

Deutsche Traumastiftung
Geschäftsführer
Herrn Michael Drechsler
Weinhof 7
89073 Ulm

Sachbearbeitung Herr Pawlak
Telefon +49 (0)731/161 - 1040
E-Mail m.pawlak@ulm.de
Datum tt.mm.jjjj

Zuwendungsbescheid

Zuschuss der Stadt Ulm

Antrag vom 01.12.2023

Anlagen: Anlage 1 - Allgemeine Bewilligungsbedingungen
Anlage 2 - Verwendungsnachweis

1. Bewilligung

1.1 Art der Zuwendung

Die Stadt Ulm bewilligt Ihnen folgende Zuwendung als institutionelle Förderung.

1.2 Höhe der Zuwendung

Die Zuwendung beträgt maximal 50% der Gesamteinnahmen der Stiftung bzw. bis zu 75.000 € pro Jahr. Dies entspricht im Bewilligungszeitraum einer Gesamtsumme von maximal 225.000 €.

1.3 Zuwendungszweck

Zweck der Förderung ist die Unterstützung der Deutschen Traumastiftung bei der Realisierung von Pilotprojekten im Bereich der Traumaforschung. Hierfür werden unterschiedliche zuwendungsfähige Ausgaben definiert (siehe Punkt 1.4).

1.4 Finanzierungsart und Umfang der zuwendungsfähigen Ausgaben

Der Zuschuss wird bewilligt als Fehlbedarfsfinanzierung der zuwendungsfähigen Kosten und wird auf maximal 50% der Gesamteinnahmen der Stiftung bzw. bis zu 75.000 € pro Jahr begrenzt.

Die zuschussfähigen Ausgaben umfassen folgende Ausgabenarten:

- a) Personalausgaben - 25.000 €
- b) Sachkosten im Pilotprojekt "Kompetenz und Widerstandsfähigkeit" - 25.000 €
- c) Sachkosten im Pilotprojekt "Lifepad" - 25.000 €

1.5 Zuwendungszeitraum

Die Zuwendung wird für den Zeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2027 bewilligt.

2. Auszahlung

Die Zuwendung wird erst nach Anerkennung der Bewilligungsbedingungen durch den Begünstigten wie folgt ausbezahlt. Die Auszahlung erfolgt auf Anforderungen durch den Begünstigten im 1. Quartal des jeweiligen Jahres.

3. Bewilligungsbedingungen

Die beigefügten Bewilligungsbedingungen sind Bestandteil dieses Bescheides.

4. Ergänzende Bestimmungen (z.B. Leistungsziele, Sicherung der Zuwendung)

Der Anteil dieser Zuwendung der Stadt Ulm an den jährlichen Gesamteinnahmen der Traumastiftung wird auf maximal 50% festgeschrieben.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Stadt Ulm, Rathaus - Marktplatz 1, Leitung der Zentralstelle, 89073 Ulm, einlegen.

Erklärung

Die Bewilligungsbedingungen zum Bescheid der Stadt Ulm vom tt.mm.jjjj habe(n) ich/wir gelesen und erkenne(n) sie hiermit an.

Datum, rechtsverbindliche Unterschrift des vertretungsberechtigten Vorstands, der Geschäftsführer/des Geschäftsführers etc., Stempel (ggf.)

Anlage 1

Bewilligungsbedingungen

1. Die Zuwendung darf nur zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheid bestimmten Zwecks verwendet werden.
2. Die Zuwendung erfolgt unter dem Vorbehalt einer endgültigen Prüfung und Entscheidung über die zweckentsprechende Verwendung der Mittel.
3. Die Zuwendung wird frühestens nach der Anerkennung der Bewilligungsbedingungen ausbezahlt
4. Ermäßigen sich die zuwendungsfähigen Ausgaben oder erhöhen sich die Finanzierungsmittel, wird die Zuwendung im Falle des Anteils oder Fehlbedarfsfinanzierung entsprechend ermäßigt.
5. Der Zuwendungsempfänger ist verpflichtet der Stadt anzuzeigen, wenn
 - a) er weitere Zuwendungen bei anderen öffentlichen Stellen beantragt hat oder von ihnen erhält,
 - b) für die Bewilligung der Zuwendung maßgeblichen Umstände sich ändern.
6. Die Verwendung der Zuwendung muss
 - a) bei der institutionellen Förderung innerhalb einer Frist von 6 Monaten nach Ablauf des Bewilligungszeitraums,
 - b) bei der Projektförderung innerhalb einer Frist von 9 Monaten nach Durchführung des Vorhabens der Stadt nachgewiesen werden. Die Stadt ist berechtigt, die Bücher und Belege einzusehen.Hierbei ist das beigefügte einheitliche Formular zu verwenden, soweit der Nachweis nicht durch entsprechende andere Unterlagen sichergestellt ist.

Die Stadt ist berechtigt, die Bücher und Belege des geförderten Bereichs einzusehen und zu prüfen.

Die Bücher und Belege sind bei Zuwendungen für Neubauinvestitionen für die Dauer der Zweckbindung aufzubewahren.
7. Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, wenn
 - a) sie durch unrichtige oder unvollständige Angaben erwirkt worden ist,
 - b) sie nicht oder nicht mehr für den vorgesehenen Zweck verwendet wird,
 - c) die Auflagen nicht oder nicht innerhalb einer gesetzten Frist erfüllt werden, insbesondere der vorgeschriebene Verwendungsnachweis nicht rechtzeitig vorgelegt wird, sowie die Mitteilungspflichten verletzt werden.Der Erstattungsanspruch ist mit 6 v.H. für das Jahr zu verzinsen.
8. Die Zuwendung ist teilweise zurückzuzahlen, wenn
 - a) nicht der ganze Betrag für den vorgesehenen Zweck verwendet wird,
 - b) im Falle der Anteils- oder Fehlbetragsfinanzierung sich die zuwendungsfähigen Ausgaben ermäßigen oder sich die Finanzierungsmittel erhöhen. Der Erstattungsanspruch ist mit 6 v.H. für das Jahr zu verzinsen.

9. Rücklagen sind im notwendigen Umfang und soweit vereinbart zulässig. Näheres regeln die Dachorganisationen für ihren Bereich.
10. Tritt bei Zuwendungen für Neubauinvestitionen eine die Rückzahlungspflicht auslösende Zweckänderung nach Ziffer 7 oder 8 ein, erfolgt für jedes Jahr der bestimmungsgemäßen Nutzung eine Reduzierung des Rückforderungsanspruchs um 4 v. H.

Anlage 2
Verwendungsnachweis

Deutsche Traumastiftung
Geschäftsführer
Herrn Michael Drechsler
Weinhof 7
89073 Ulm

Datum

An
Stadt Ulm
Leitung der Zentralstelle
Rathaus, Marktplatz 1
89073 Ulm

Verwendungsnachweis

Deutsche Traumastiftung
Erfolgsabrechnung für das Jahr xxxx

	Ergebnis €	Plan €
<u>Einnahmen:</u>		
Zuschüsse Stadt Ulm		
Zuschüsse Bund/Land		
Zuschüsse Landkreise/andere Kommunen		
-		
-		
-		
Sonstige Zuschüsse		
Summe Zuschüsse		
Entgelte		
Mitgliedsbeiträge		
Spenden		
Sonstige Einnahmen		
-		
-		
-		
Summe Eigenmittel		
Summe Einnahmen		

Ausgaben:		
Personalausgaben		
Sachausgaben		
Sonstige Ausgaben		
Abschreibungen/Verzinsungen		
Summe Ausgaben		

Jahresergebnis		
-----------------------	--	--

Weitere beizufügende Unterlagen:

Bitte legen Sie Ihre Jahresabschlüsse und Geschäftsberichte bei.

Datum, rechtsverbindliche Unterschrift des vertretungsberechtigten Vorstands, der
Geschäftsführer/des Geschäftsführers etc., Stempel (ggf.)